

## Antwortkarte

## Allgemeine Hinweise:

Samstag, 16. Oktober 2021 in Halle  
Um Rücksendung der anhängenden  
Antwortkarte bis zum **01.10.2021**  
wird gebeten.

Die Teilnahmebedingungen für Fort-  
und Weiterbildungsveranstaltungen  
habe ich zur Kenntnis genommen und  
bin damit einverstanden.  
www.aeksa.de: Arzt → Fortbildung →  
Teilnahme- & DV-Bedingungen

30. Fortbildungstag der Ärztekammer Sachsen-Anhalt  
„Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) bei Hypertonie“

Stempel

Absender:

Separate Übermittlung  
der E-Mail-Adresse an:  
fortbildung@aeksa.de

Ärztekammer Sachsen-Anhalt  
Abteilung Fortbildung  
Doctor-Eisenbart-Ring 2

39120 Magdeburg

Bitte  
freimachen!

Referentenverzeichnis:

**Dr. Ann-Christin Foerster**

Fachapothekerin für Klinische Pharmazie  
Carl-von-Basedow-Klinikum Saalekreis GmbH in Merseburg

**Dr. med. Simone Heinemann-Meerz**

Fachärztin für Innere Medizin und Kardiologie  
Zusatzbezeichnung Ernährungsmedizin  
Kardiologische Gemeinschaftspraxis in Halle (Saale)

**Dr. med. Carl Meißner**

Facharzt für Allgemein Chirurgie  
Zusatzbezeichnung Ernährungsmedizin  
Klinikum Magdeburg gGmbH

**Dr. med. Lars Mohrenweiser**

Arzt & Apotheker  
Inhaber der Sonnenapotheke in Magdeburg

**PD Dr. Klaus Raith**

Fachapotheker für Pharmazeutische Analytik  
Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt  
Dezernat Arzneimittelprüfstelle

**Dipl.-Med. Holger Thurow**

Facharzt für Orthopädie  
Beirat der Akademie für medizinische  
Fort- und Weiterbildung

**Auskunft und Anmeldung:**

Ärztekammer Sachsen-Anhalt  
Abteilung Fortbildung  
Doctor-Eisenbart-Ring 2  
39120 Magdeburg

Telefon: +49 (0)391 6054-7720  
Telefax: +49 (0)391 6054-7750  
E-Mail: [fortbildung@aeksa.de](mailto:fortbildung@aeksa.de)  
Web: [www.aeksa.de](http://www.aeksa.de)

Die Anmeldung für Apothekerinnen & Apotheker erfolgt über  
den Veranstaltungskalender auf der Homepage der Apotheker-  
kammer Sachsen-Anhalt unter [www.ak-sa.de](http://www.ak-sa.de).



## 30. FORTBILDUNGSTAG der Ärztekammer Sachsen-Anhalt

Gemeinsame Fortbildungsveranstaltung  
der Ärztekammer Sachsen-Anhalt  
und der Apothekerkammer Sachsen-Anhalt

**Arzneimitteltherapiesicherheit  
bei Hypertonie – Kann die  
zusätzliche Einnahme von  
Nahrungsergänzungsmitteln  
therapie relevant sein?**



© Markus Scholz für die Leopoldina

## Samstag, 16. Oktober 2021

**Tagungsort:** Deutsche Akademie  
der Naturforscher  
Leopoldina, Festsaal  
Jägerberg 1  
06108 Halle/Saale

**Parkmöglichkeiten:** Friedemann-Bach-Platz,  
Parkhaus Händelhaus-Karree,  
Dachritzstraße 1

Die Veranstaltung ist mit 6 Fortbildungspunkten anerkannt.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum 30. Fortbildungstag der Ärztekammer Sachsen-Anhalt, den wir gemeinsam mit der Apothekerkammer Sachsen-Anhalt durchführen, laden wir Sie ganz herzlich nach Halle (Saale), in die Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina ein.

Diesen Fortbildungstag haben wir dem Thema: „**Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) bei Hypertonie**“ gewidmet und dazu Referenten mit interessanten Vorträgen eingeladen.

In Deutschland nehmen über 7 Millionen Bürger dauerhaft oder über einen längeren Zeitraum 5 oder mehr Arzneimittel täglich ein. Betroffen sind insbesondere ältere und multimorbide Patienten. Häufig wenden Patienten zusätzlich Nahrungsergänzungsmittel und weitere Produkte an. Mit der Anzahl gleichzeitig eingenommener Wirkstoffe steigt das Risiko für Wechselwirkungen. Die Balance zu finden zwischen nützlicher und notwendiger Behandlung und unangemessener Übertherapie ist eine Herausforderung im Alltag beider Heilberufe. Eine an Patientenbedürfnissen orientierte sichere Arzneimitteltherapie, kann nur unter Abwägung von Nutzen und Risiken, einer vertrauensvollen Arzt-Patienten-Apotheker-Beziehung, einer guten innerärztlichen Kommunikation sowie einer engen Zusammenarbeit zwischen Arzt und Apotheker gestaltet werden.

Wie viel Medikation benötigt ein Patient zur Heilung oder Linderung seiner Beschwerden? Welche Interaktionen sind bei gleichzeitiger Anwendung verschiedener Wirkstoffe, und zusätzlicher Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln zu erwarten? Wie können Ärzte und Apotheker im Interesse der Arzneimitteltherapiesicherheit zusammenarbeiten und sich gegenseitig unterstützen? Gemeinsam wollen wir an diesem Fortbildungstag diese und andere Fragen zum Thema „Arzneimitteltherapiesicherheit“ unter Berücksichtigung der Nahrungsergänzungsmittel aus verschiedener Sicht diskutieren.

**Zusammenkommen ist ein Beginn,  
Zusammenbleiben ein Fortschritt,  
Zusammenarbeiten ein Erfolg.**

(Henri Ford 30.07.1863 - 07.04.1947)

Gemeinsam laden wir Sie ganz herzlich zu unserem 30. Fortbildungstag ein.

*Mit kollegialen Grüßen*

**Dipl.-Med. Holger Thurow**  
Beirat der Akademie für med.  
Fort- und Weiterbildung der  
Ärztekammer Sachsen-Anhalt

**Dr. Jens-Andreas Münch**  
Präsident  
Apothekerkammer Sachsen-Anhalt

## Vortragsinhalte:

**1. Vortrag: „Herz-Kreislauf-erkrankungen und Nahrungsergänzungsmittel“**  
Bluthochdruck gehört hierzulande zu den Volkskrankheiten. Nicht oder nur unzureichend behandelt, kann das zu schwerwiegenden Folgen führen. Rechtzeitig erkannt, lässt sich das Problem jedoch gut durch den Hausarzt oder Kardiologen in den Griff bekommen. Nahrungsergänzungsmittel, kurz NEM, bringen nach aktueller Studienlage keinen ausreichenden Erfolg. Welche Rolle Knoblauch und Rotwein spielen können, erfahren Sie hier.

**2. Vortrag: „Nahrungsergänzungsmittel – Sinn oder Unsinn?“**  
Nahrungsergänzungsmittel, kurz NEM, sind ein Milliardengeschäft weltweit und werden von vielen Menschen zur Gesundheitsvorsorge eingenommen. Ist das nun sinnvoll?  
Nahrungsergänzungsmittel sind auch hierzulande sehr beliebt. Doch mehr und mehr setzt sich die Erkenntnis durch, dass gesunde Menschen mit einer ausgewogenen Ernährung eigentlich alles haben, was sie brauchen. Ausnahmen gibt es dann aber doch. Für einzelne Risikogruppen und in besonderen Situationen kann die Supplementierung von bestimmten Vitaminen und Mineralstoffen sehr nützlich sein.

**3. Vortrag: „Rechtliche Aspekte zu Nahrungsergänzungsmitteln und weiteren Produkten“**  
Zu den Bestsellern bei Nahrungsergänzungsmitteln gehören Vitamine und Mineralstoffe. Regelmäßig kommen aber auch immer wieder neue Stoffe hinzu, welche in einen rechtlichen Status eingestuft werden müssen, um den Verbraucher vor dem Selbstmedikationsrisiko zu schützen. Ob Vitalpilze, CBD-Öl, Melatonin oder andere Mittelchen. Bei allen stellen sich dieselben Fragen. Sind es Nahrungsergänzungsmittel, Lebensmittel, Lebensmittelzusatzstoffe, Genussmittel, Novel-Food oder sogar Arzneimittel? Wie sind diese einzustufen? Wann gilt welcher rechtliche Hintergrund und worin bestehen die Unterschiede? Welche Risiken gehen Patienten, aber auch Ärzte und Apotheker ein?

**4. Vortrag: „AMTS bei Hypertonie – heilberufliche Zusammenarbeit von Arzt und Apotheker“**  
Mit dem demografischen Wandel ist eine Zunahme von Polymorbidität und Polymedikation und somit von Polyinteraktionen zu verzeichnen. Die Identifikation von Arzneimittelrisiken spielt im Alltag von Ärzten und Apothekern eine große Rolle. Daher sollten beide Berufsgruppen den kontinuierlichen interdisziplinären Austausch suchen, um Ursachen für Probleme der Arzneimitteltherapiesicherheit zu ergründen. Gute Lösungen zum Wohl des Patienten lassen sich durch eine erfolgreiche Kommunikation zwischen den Heilberuflern erzielen.

## Programm:

- 09.30 – 09.45 Uhr **Begrüßung**  
Holger Thurow & Lars Mohrenweiser
- 09.45 – 10.45 Uhr\* **Herz-Kreislauf-erkrankungen und Nahrungsergänzungsmittel**  
Simone Heinemann-Meerz
- 10.45 – 11.45 Uhr\* **Nahrungsergänzungsmittel – Sinn oder Unsinn?**  
Carl Meißner
- 11.45 – 12.00 Uhr Pause
- 12.00– 13.00 Uhr\* **Rechtliche Aspekte zu Nahrungsergänzungsmitteln und weiteren Produkten**  
Klaus Raith
- 13.00 – 14.00 Uhr\* **AMTS bei Hypertonie – heilberufliche Zusammenarbeit von Arzt und Apotheker**  
Ann-Christin Foerster

\* inklusive 15 min Diskussionszeit

## Gespräche mit interdisziplinärem, kollegialen Gedankenaustausch

### Moderation:

Holger Thurow  
Beirat der Akademie für  
medizinische Fort- und Weiterbildung

Lars Mohrenweiser  
Vorsitzender des Fortbildungsausschusses  
der Apothekerkammer Sachsen-Anhalt